

Dyspraxie - Was ist das eigentlich?

Kindern mit Dyspraxie fällt es schwer, Bewegungsabläufe und Handlungen zu koordinieren oder umzusetzen.

Über den Hintergrund und genaue Ursachen ist bisher wenig bekannt. Es werden drei Formen von Dyspraxie unterschieden: Betroffene mit **motorischer Dyspraxie** können Handlungen planen und sich diese genau vorstellen. Bei den eigentlichen Bewegungsabläufen, also der Umsetzung, haben sie jedoch Schwierigkeiten. Es kann jedoch passieren, dass derselbe Bewegungsablauf mal besser und mal schlechter umgesetzt werden kann. Bei der **verbalen Dyspraxie** fällt es den betroffenen Kindern schwer, Sprache motorisch umzusetzen. Die dritte Form ist die **ideatorische Dyspraxie**. Hier fällt es betroffenen Kindern schwer, Bewegungsabläufe zu planen und sich diese vorzustellen. So kann sich die ideatorische Dyspraxie darin äußern, dass beispielsweise Kleidung in der falschen Reihenfolge angezogen wird.

Im Schulalltag können sich bei Kindern mit Dyspraxie verschiedene Auffälligkeiten und Schwierigkeiten zeigen. Die „dyspraxia foundation“ beschreibt hier fünf Bereiche:

- **Schwierigkeiten im Klassenraum**

Kinder mit Dyspraxie lassen sich zum Teil leichter durch Hintergrundgeräusche im Klassenraum ablenken. Durch die motorischen Herausforderungen beim Schreiben mit der Hand können sie Probleme haben, von der Tafel abzuschreiben oder eigene Ideen zu Papier zu bringen.

- **Grobmotorik**

Im Sportunterricht stellen sich viele Herausforderungen für betroffene Kinder: Das Anziehen und Umziehen, das Nachmachen von Bewegungsabläufen und Halten der Balance und auch weitere koordinative Probleme können auftreten.

- **Feinmotorik**

Viele Arbeitsmittel sind für Kinder mit Dyspraxie schwierig zu benutzen. Oft haben sie daher Probleme, mit normalen Stiften leserlich zu schreiben. Auch das Binden der Schnürsenkel kann eine große Herausforderung darstellen.

- **Konzentration**

Einige Kinder lassen sich leichter ablenken, sind unruhig oder können sich schlechter konzentrieren als ihre Klassenkameraden. Es kann vorkommen, dass auch die Gedächtnisleistung schlechter ausgebildet ist.

- **Kommunikation**

Bei einigen Kindern kann eine Dyspraxie auch zusammen mit Sprachstörungen auftreten. Es kann vorkommen, dass Buchstaben oder Wörter verwechselt werden.

- **Organisation**

Bildliche Unterstützung in Unterrichtsmaterialien kann für viele Kinder eine große Hilfe sein. Oft fällt es ihnen auch schwer, Arbeitsabläufe genau zu planen.

Arbeitsauftrag

1. **Definiere Dyspraxie in kurzen Worten**
2. **Welche Arten von Dyspraxie gibt es?**
3. **Dyspraxie kann im Schulalltag Auffälligkeiten verursachen. Beschreibe mögliche Schwierigkeiten die Kinder in der Schule bewältigen müssen.**